



Planzeichenerklärung

§ 2 (4) Planzeichenverordnung

Art der baulichen Nutzung
(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 1-11 BauNVO)

WA allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

z.B. 0,4 Grundflächenzahl
z.B. THmax = 5,0m maximale Traufhöhe über der Bezugshöhe
z.B. GHmax = 8,0m maximale Gebäudehöhe über der Bezugshöhe
z.B. 2 WE maximale Anzahl der Wohneinheiten
z.B. BH= 413,00 m üNN Bezugshöhe über NormalNull

Bauweise, Baugrenzen, Stellung baulicher Anlagen
(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

ED Offene Bauweise: nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

Hauptgebäudeorientierung wahlweise Abweichung +/- 5°

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Strassenverkehrsflächen

Zweckbestimmung:
öffentliche Parkfläche

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

private Grünflächen
öffentliche Grünflächen, hier: Verkehrsgrün

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Pflanzgebot für Einzelbäume
Erhaltungsgebot für Einzelbäume

Geh-, Fahr-, und Leitungsrechte
(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)

mit Geh-, und Fahrrecht zu belastende Fläche, zugunsten der Hinterlieger
mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche, zugunsten der Gemeinde Eschenbach

Sonstige Planzeichen

geplante Grundstücksgrenzen
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen

Füllschema der Nutzungsschablone	
Art der baulichen Nutzung	max. Anzahl der Wohneinheiten
Grundflächenzahl (GRZ)	Bauweise Gebäudeform
max. Traufhöhe max. Gebäudehöhe	Dachform Dachneigung

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB: 23.01.2007
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB: 15.02.2007
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB: 22.02.2007 bis 26.03.2007
Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss: 12.02.2008
Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB: 06.03.2008 bis 06.04.2008
Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB: 19.03.2008
Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen: 20.10.2009
Zweite Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss: 20.10.2009
Öffentliche Bekanntmachung der erneuten Auslegung: 05.11.2009
Erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB: 12.11.2009 bis 14.12.2009
Erneute Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB: 12.11.2009
Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen: 28.09.2010
Dritte Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss: 28.09.2010
Öffentliche Bekanntmachung der erneuten Auslegung: 10.03.2011
Erneute öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB: 17.03.2011 bis 18.04.2011
Erneute Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB: 17.03.2011 bis 18.04.2011
Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB: 10.05.2011
Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 10 BauGB: 08.09.2011
Somit nach § 10 BauGB in Kraft getreten: 08.09.2011

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Bebauungsplanes und dieser örtlichen Bauvorschriften mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Eschenbach, den 11.05.2011
gez. Thomas Schubert
(Bürgermeister Schubert)



Gemeinde Eschenbach

Bebauungsplan "Wiesenweg"

Zeichnerischer Teil
zum Bebauungsplan und zu den örtlichen Bauvorschriften
Maßstab 1:500

SATZUNG

Bad Boll, den 10.05.2011

Planverfasser:

quadrat Dipl. Ing. (FH) Manfred Mezger
-Freier Stadtplaner- 73087 Bad Boll
Hauptstraße 25, T 07164.14718-0, F 07164.14718-18
kommunikative Stadtentwicklung